

dena

100 vielversprechende Start-ups

[17.02.2026] Die Deutsche Energie-Agentur und die Start Up Energy Transition haben die SET100-Liste 2026 mit den weltweit vielversprechendsten Climate-Tech-Start-ups veröffentlicht. Die Auswahl zeigt, welche Technologien der Energiewende den Sprung aus der Pilotphase schaffen und sich im internationalen Wettbewerb behaupten.

Die globale Innovationsplattform [Start Up Energy Transition](#) hat die [SET100-Liste für 2026](#) veröffentlicht. Wie die [Deutsche Energie-Agentur \(dena\)](#) mitteilt, umfasst sie die 100 vielversprechendsten Start-ups im Bereich Energiewende und Climate Tech weltweit. Die Unternehmen hatten sich zuvor um den SET Award beworben, einen internationalen Wettbewerb für Energie- und Klimaschutzinnovationen.

Für den SET Award 2026 gingen 470 Bewerbungen aus 79 Ländern ein. Eine internationale Jury aus Energie- und Finanzwirtschaft sowie der Technologiebranche wählte 15 Finalisten in fünf Kategorien aus. In der Kategorie Clean Energy & Storage sind Altern? aus Singapur, Flower aus Schweden und Tilt Energy aus Frankreich nominiert. In Mobility & Transportation treten CLIP.bike aus den USA, Finnile AI aus dem Vereinigten Königreich und Gridio 2.0 aus Estland an. In der Kategorie Industry stehen Cyclic Materials aus Kanada, [encentive](#) aus Deutschland und [InPlanet](#), ebenfalls aus Deutschland, im Finale. Für Buildings & Construction wurden Birdsvie aus Norwegen, Mykor aus dem Vereinigten Königreich und WAS Company aus Mexiko ausgewählt. In der Kategorie Quality Energy Access & SDG-7 nominierte die Jury Acecore aus den USA und Nigeria, BioMassters aus Ruanda sowie Imagine Powertree aus Indien. Alle 15 Finalisten sind Teil der SET100-Liste und präsentieren ihre Lösungen am 17. März 2026 auf dem SET Tech Festival in Berlin.

Corinna Enders, Vorsitzende der Geschäftsführung der dena, verweist auf das zehnjährige Bestehen der Initiative: „SET und der SET Award feiern dieses Jahr ihr zehnjähriges Jubiläum. In dieser Zeit haben uns rund 4.500 Energie-Innovationen aus über 100 Ländern erreicht. Die SET100-Liste 2026 zeigt, welche Fortschritte es inzwischen gibt. Viele der ausgewählten Start-ups arbeiten an technologischen Lösungen, die über die Pilotphase hinausgewachsen sind.“

SET wurde 2016 von der dena mit Unterstützung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie gegründet. Die Plattform vernetzt Start-ups mit Unternehmen, Politik und Investoren und positioniert sich als internationales Schaufenster für marktfähige Lösungen der Energiewende.

(th)

Stichwörter: Unternehmen, Deutsche Energie-Agentur (dena), SET100, Start Up Energy Transition